

PROJEKTBERICHT

AT&S, KULIM:

STABILE BASIS FÜR DIE FERTIGUNG

Im neuen Mikroelektronik-Werk in Malaysia setzt AT&S auf eine strukturierte Verkabelung und ein Campus-Netzwerk von Dätwyler.

Die AT&S Austria Technologie & Systemtechnik AG ist einer der weltweit führenden Hersteller von hochwertigen Leiterplatten und IC-Substraten mit Hauptsitz in Österreich. Das Unternehmen ist ein bedeutender Lieferant für die Mobilfunkbranche, die Automobil-, Luftfahrt- und Industrieelektronik und die Medizintechnik. Es beschäftigt weltweit rund 15.000 Mitarbeiter:innen und ist mit Produktionsstandorten in Österreich, China, Indien und Südkorea sowie mit zahlreichen Vertriebsniederlassungen auf der ganzen Welt vertreten.

Im Juni 2021 gab AT&S den Bau eines neuen Fertigungsstandorts in Kulim, Malaysia, bekannt. Mit einem Investment von rund 1,7 Milliarden Euro über die kommenden Jahre hat der börsennotierte Technologiekonzern damit die größte Investition der Firmengeschichte geplant.

Noch im selben Jahr startete die erste Bauphase des neuen Campus im Kulim Hi-Tech-Park, der im Nordwesten der südostasiatischen Halbinsel im Bundesstaat Kedah liegt. Ein Schwerpunkt des neuen Standorts wird neben der Fertigung von Hightech-Produkten die For-



schung und Entwicklung sein. Daher arbeitet das Unternehmen an Kooperationen und Partnerschaften mit führenden Universitäten in Malaysia. In dem neuen Werk sollen rund 6000 Arbeitsplätze entstehen.

Im August 2022 wurde die Firma EQCOMS Sdn Bhd, ein von Dätwyler zertifizierter Solution-Partner, beauftragt, eine IT-Infrastrukturlösung für die komplette Gebäudeverkabelung und das Campus-Netzwerk zu liefern. Der in Singapur ansässige Systemintegrator, der seit über zwanzig Jahren schlüsselfertige IT-Lösungen anbietet, verfügt über ein großes Fachwissen in den Bereichen Rechenzentren, Netzwerktechnik und Cybersicherheit.

Aufgrund der Qualität der Produkte und vieler erfolgreicher gemeinsamer Projekte entschied sich EQCOMS erneut für eine Zusammenarbeit mit Dätwyler IT Infra.

Glasfaserlösung fürs Backbone-Netz

Für das Campus-Netzwerk, das sich über die Produktionsgebäude, die Verwaltung und das Lager erstreckt, lieferte Dätwyler ein hochwertiges armiertes Singlemode-





Glasfaserkabel. Aus Sicherheitsgründen wurden im Backbone durchweg Lichtwellenleiterkabel mit flammwidrigen, raucharmen und halogenfreien Mänteln (LSOH) eingesetzt.

Die strukturierte Gebäudeverkabelung umfasst allein 13.800 Datenanschlusspunkte der Kategorie 6 in Kupfertechnik, darunter wiederum ausschließlich Kabel mit LSOH-Mänteln. In das Kupfernetz ist nicht nur die gesam-

te Kommunikationstechnik eingebunden, sondern auch die Videoüberwachung im Außenbereich (CCTV), die Zutrittskontrolle und alle IoT-Geräte.

Im Rechenzentrum kommen darüber hinaus verschiedenfarbige Kupfer- und Glasfaser-Patchkabel von Dätwyler zum Einsatz, um die Dienste klar voneinander zu unterscheiden.

Erfolgreiche Kooperation

Die Inbetriebnahme des neuen Werks ist für den Herbst 2024 geplant. Damit wird die erste Phase des Projekts erfolgreich abgeschlossen sein.

Dätwyler ist stolz darauf, mit seinen zuverlässigen IT-Infrastrukturlösungen einen Beitrag zum Bau der hochmodernen Mikroelektronik-Fabrik geleistet zu haben. Aufgrund der guten Erfahrungen plant AT&S, die Zusammenarbeit bei der Erweiterung des Werks fortzusetzen.

(März 2024)